

Wässriger Epoxidharz Topcoat - SKresin 3003

SKresin 3003 ist wässriges, thixotropes und diffusionsoffenes Epoxidharz, für den Einsatz auf leicht feuchten und senkrechten Untergründen sowie bei kühlen Temperaturen.

Ihre Lieferung besteht aus:

- 1 VPE Harz Epoxidharz Topcoat - SKresin 3003 (es können mehrere Behälter sein)
- 1 VPE Härter Epohard 5003 – wässriger Epoxidharzhärter (es können mehrere Behälter sein)

Anwendungen:

- Diffusionsoffener Epoxidharztopcoat

Sie benötigen: **Alle Artikel sind in unserem Onlineshop erhältlich!**

☞ Vermeiden Sie weitestgehend Metallbehälter und -werkzeug!

- Bohrmaschinenrührer
- Mischbehälter
- Beschichtungswalze & Pinsel (für schlecht zugängliche Stellen u. Werkzeugreinigung)
- Einweghandschuhe & Atemschutzmaske
- Reinigungsmittel Aceton

Alle Artikel erhalten Sie in unserem Onlineshop

Verarbeitung: **Alle Komponenten bei mindestens 20°C vorlagern!**

- Der Untergrund sollte sauber und trocken sein. Ein leicht feuchter Untergrund ist möglich, verlängert jedoch die Aushärtezeit. Lose Bestandteile bitte entfernen. Fragen Sie gerne nach einer passenden Untergrundvorbereitung.
- Mischen Sie sich nur Mengen an, welche Sie in der angegebenen Zeit verarbeiten können.
- Geben Sie das Harz in einen Mischbehälter. Messen Sie dazu die passende Härtermenge ab, und geben Sie diese rührend in das Harz. Mischen Sie das Ganze sorgfältig durch. Beachten Sie vor allem auch den Rand- und Bodenbereich des Gefäßes.
- Für eine ordentliche Durchmischung füllen Sie die Mischung in ein weiteres Gefäß um und mischen erneut.
- Wir empfehlen mindestens 100 g Harz mit 100 g Härter zu mischen.
- Durch Zugabe von 5 bis max. 10% Wasser kann die Mischung bei Bedarf verdünnt werden. Jedoch verlängert sich hierbei die Aushärtezeit.
- Die angemischte Harzmenge, darf nicht längere Zeit im Mischeimer stehen, da sich das Harz bzw. das eingemischte Wasser erneut entmischen kann und im Falle von Kupfereinsatz dieses absetzen kann, ggf. sollte nach 20 Minuten erneut gemischt und gerührt werden, damit die Emulsion wieder homogen ist.
- Das wässrige Epoxidharz lässt sich ideal mit einer Beschichtungswalze und einer Farbwanne in einer dünnen Schicht auftragen.
- Sorgen Sie für eine einheitliche Benetzung der kompletten Oberfläche, am besten im Kreuzverfahren.
- Dicke Schichten und Pfützen härten langsamer oder gar nicht aus, weil das Wasser nicht ausreichend Abtrocknen kann.
- Lassen Sie die Schicht entsprechend den Aushärtezeiten trocknen. Nach der Aushärtung kann die Fläche betreten oder weiterbearbeitet werden.
- In eine angetrocknete, noch leicht klebrigen Schicht kann ein weiterer Schichtauftrag erfolgen.
- Sollte die Weiterbearbeitung erst mehrere Tage später stattfinden, ist es nötig die grundierte Fläche noch einmal anzurauen/anzuschleifen und zu reinigen, damit eine weitere Verhaftung gewährleistet werden kann.

Mischtable:

Gesamtmenge	Harzmenge	Härtermenge
1 kg	500 g	500 g
2 kg	1 kg	1 kg
5 kg	2,5 kg	2,5 kg
10 kg	5 kg	5 kg

Verarbeitungsdaten	
Mischungsverhältnis	Harz: Härter = 1: 1
Topfzeit (Verarbeitungszeit) bei 20°C	ca. 30 bis 40 Minuten (bei 100 g Ansatz)
Klebefrei/ Begehbare	nach 24 Stunden
Endfestigkeit	nach 7 Tagen bei 20° C
Verarbeitungstemperatur	15° C– 25° C

Arbeitsmittelreinigung:

Sie können mit Wasser, Aceton oder entsprechenden Reinigern (z.B.: Waschbenzin), noch flüssige Harzreste, gut vom Werkzeug lösen. Führen Sie die Reinigungsarbeiten bitte in gut belüfteten Arbeitsräumen durch. Beachten Sie bitte, die Sicherheitshinweise des jeweiligen Reinigungsmittels. Die Arbeitsgeräte sollten nach der Reinigung gut auslüften, um Verunreinigungen neuer Harzansätze zu vermeiden. Ausgehärtetes Harz ist nur mechanisch, etwa durch Abschleifen, zu entfernen.

Lagerung:

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder.

Vor Frost schützen! Lagertemperatur: 10 °C – 25°C.

Unsere Systemharze sind in der verschlossenen Originalverpackung mindestens 6 Monate haltbar.

Sicherheitshinweise:



Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN oder SCHNUPFEN. Tragen Sie bitte bei Verarbeiten des Harzes Schutzausrüstung.

Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett und fordern Sie Unsere Sicherheitsdatenblätter bei weiteren Fragen an. Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise zur Ersten Hilfe:

Nach Einatmen:

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen, warmhalten und liegend ruhen lassen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen, mit viel Wasser und Seife.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffneter Lidspalte 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort trinken lassen.

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. **KEIN Erbrechen herbeiführen.**

Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver oder Sprühwasser, Schaum

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.



Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neuste Ausgabe) entnehmen.

Den Downloadpfad zu unseren Sicherheitsdatenblättern finden Sie unter www.skhock.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung.

Notfallauskunft: Abteilung Produktsicherheit Tel.: 09921 971531-91 und per E-Mail: post@skhock.de

Notfallauskunft 24h/7d => Giftnotruf München Tel.: 089 19240

